

Der Bürgermeister berichtet

# Gemeindezeitung

An einen Haushalt – P.b.b. / Erscheinungsort: Rauris; Verlagspostamt: 5661 Rauris – Zulassungsnummer: 3703887V



Ausgabe Nr. 3

Juni 2001

## Entlastungsstraße Rauris Samstag, 10:30 Uhr - Eröffnungsfest !



### In dieser Ausgabe:

Vorwort des Bürgermeisters	2
Projektdaten	3
Regelungen im Marktbereich	4
Bus / Parkplätze	5

Einladung Bevölkerung / Vereine	6
Konzertprogramm	7
Gesamtes Festprogramm	8

# Vorwort Bürgermeister!

Liebe Rauriserinnen,  
Liebe Rauriser,  
Verehrte Gäste des Raurisertales !

Endlich ist es soweit, die Entlastungsstraße Rauris wird feierlich am 30. Juni 2001 eröffnet und eingeweiht. Nach 29 Jahren mit vielen Anläufen ...

Wir haben also großen Grund zur Freude und dürfen dies bei einem kleinen Fest anlässlich der Eröffnung auch zeigen.

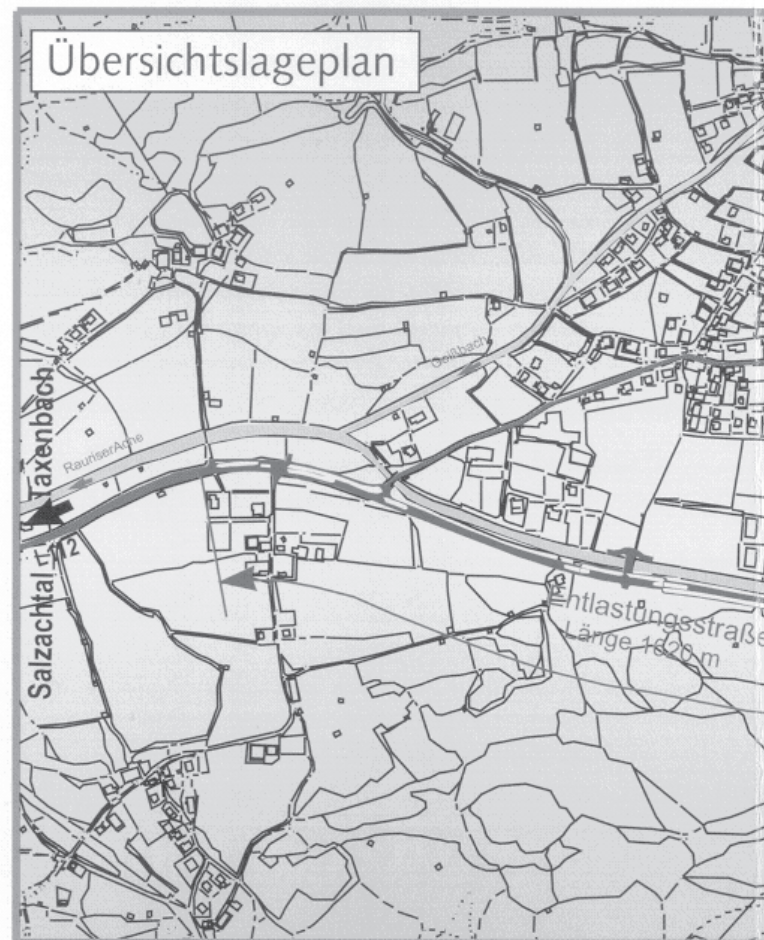
Kaum eine kommunalpolitische Sache war in den letzten Jahrzehnten so umstritten, wie das Projekt „Entlastungsstraße Rauris“. 1972 wurde von den damaligen „Gemeindevätern“, unter Bgm. Siegfried Rasser, der erste Vorstoß gemacht und eine Beschlussfassung für einen Antrag an das Land Salzburg, damals noch für eine Umfahrung, herbeigeführt. Seitdem ist vieles hin und her gegangen. Planungen, Verkehrsstudien, Kostennutzenanalysen, etc. wurden gemacht, um ganz sicher zu gehen und die wohl kompromissfähigste Lösung zu finden.

1990 haben wir wieder fast bei der Stunde „Null“ angefangen. Doch gestärkt vom Willen des Landes nun auch eine neue Variante „Entlastungsstraße“ anstatt einer Umfahrung zuzulassen war man fest entschlossen nun nochmals alles in Bewegung zu setzen. Neue Varianten wurden gemacht, Studien aktualisiert, Verkehrszählungen durchgeführt und unzählige Diskussionen auch mit der Bevölkerung bei allen möglichen Anlässen abgehalten.

Auch wenn manche Diskussionen viel Substanz gekostet haben, so ist es heute letztlich doch auch den Grundbesitzern zu verdanken, dass dieses Werk sozusagen im letzten Augenblick nun doch gelang.

Hier darf auch das Engagement des Amtes der Salzburger Landesregierung, Landesstraßenverwaltung für den Baubezirk Pinzgau, nicht vergessen werden und es ist mir ein echtes Bedürfnis dafür zu danken, dass über manches „Ungute“ hinweggesehen wurde.

Heute sind wir stolz! Das von der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Rauris 1991 beschlossene



## Impressum:

**Berichte – Mitteilungen – Verlautbarungen – aktuelles aus dem Rauriser Gemeindegeschehen**

Erscheinungsort: Rauris; Verlagspostamt 5661 Rauris; Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Rauris;  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Robert Reiter



Projekt „Entlastungsstraße Rauris mit gleichzeitiger Verwirklichung des Innerörtlichen Verkehrskonzeptes“ und der nun noch hinzugekommene „Mobilitätsvertrag“ werden sicherlich tiefgreifende Veränderungen mit sich bringen.

Aber, und davon bin ich fest überzeugt, es werden positive sein. Mehr noch, es ist dieses „Jahrhundertprojekt“ die Grundlage für eine gedeihliche Weiterentwicklung in allen Bereichen für unser wunderschönes Raurisertal.

„Straßen“ sind Lebensadern“ und gehören wie die Wasserversorgung oder Abwasserbeseitigung zu den Grundversorgungen unseres so technisch, modernen Lebens.

Es gilt daher allen zu danken, die sich wie auch immer für die Verwirklichung dieses tollen, zeitgemäßen und auch naturnahen Projektes verdient gemacht haben.

So führt der Weg nun doch noch zum Ziel – „endlich freie Fahrt für Rauris“ oder „ein Markt atmet auf!“



## Planungs- und Baustellenorganisation

Auftraggeber:

Land Salzburg  
vertreten durch das  
Amt der Salzburger Landesregierung  
Landesbaudirektion

Planung:

Ingenieurbüro Spirk & Partner, Salzburg  
Ingenieurbüro Wöflle, Salzburg  
Dipl.Ing. Gabriele Hofmann, Krimml

Bauleitung:

Amt der Salzburger Landesregierung  
Abteilung 6 Landesbaudirektion  
Fachabteilung 6/2 Straßenbau  
Baubezirk Pinzgau  
Fachabteilung 6/3 Brückenbau  
Fachabteilung 6/6 Landschaftsbau

Bauausführung:

TEERAG-ASDAG, 5020 Salzburg  
GTB-Bau, 5081 Anif-Niederalm  
Baufirma HEINRICH, 5651 Lend  
HELMUT LEDERER, 5733 Bramberg  
HYDROGREEN Landschaftsbau, 1190 Wien

## Projektdaten

Bauloslänge:

1 620 m

Regelquerschnitt:

2 x 3.50 m befestigte Fahrbahn  
+ 2 x 1.00 m Bankett

Brückenbauten:

4 Brücken  
2 Stege

Baubeginn:

Brücken November 1999  
Straße April 2000

Baufertigstellung:

30. Juni 2001

Baukostenaufteilung:

Straßenbau	43 Mio.
Brückenbau	18 Mio.
Grundeinlösung	16 Mio.
Gemeinde	8 Mio.

Gesamtbaukosten:

85 Mio.

# Wie sehen die Regelungen innerhalb des Marktes aus?

## Innerörtliches Verkehrskonzept

Wie bereits angekündigt wird mit der Eröffnung der Entlastungsstraße Rauris auch gleichzeitig das Innerörtliche Verkehrskonzept umgesetzt (ab **02. Juli 2001**).

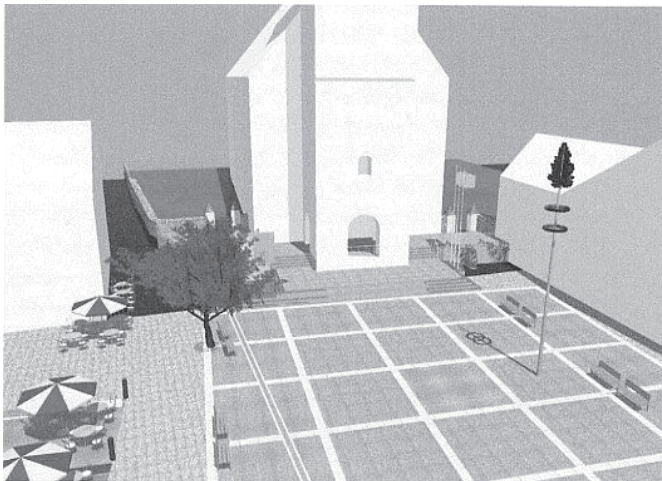
Wir möchten diese neuen Regelungen nochmals ausführlich darlegen.

### Marktstraße

(„Gemeindeamt“ bis Haus „Stadler“)

Beim „Gemeindeamt“, beim Wohn- und Geschäftshaus „Stadler“ sowie beim alten Messnerhaus (Kirchweg) werden Fahrverbotstafeln mit Zusatztafeln „ausgenommen Anrainerverkehr“ und „Ladetätigkeitszeiten“ aufgestellt. Diese Zusatztafeln regeln, dass das Zufahren nur mehr für den Anrainerverkehr und für Radfahrer gestattet ist. Anrainerverkehr heißt, dass natürlich alle Hausbewohner, Gäste, etc. zufahren dürfen.

**Zu den Geschäften (Sportgeschäft, Bank, Post, etc.) darf man zufahren (vorausgesetzt Parkplätze sind vorhanden).**



So oder so ähnlich soll unser Kirchplatz schon in wenigen Jahren aussehen!

Eine Durchfahrt ist nicht mehr möglich, da auf Höhe Gasthof „Bräu“ eine bauliche **Durchfahrtssperre** errichtet wird.

Der **Marktplatz selbst** ist autofrei!

## Ladetätigkeiten

Keine Ladetätigkeiten in der Marktstraße sind möglich von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 15:00 bis 18:00 Uhr.



Zum Vergessen bzw. zum Erinnern!



## Einbahnregelung:

Eine Einbahnregelung zur Verbesserung des Verkehrsflusses ist nur im Bereich südlich der verkehrsberuhigten Zone vorgesehen (Haus „Rubisoier“ bis Kaufhaus „Lohninger“), da die Enge der vorhandenen Straße ein Vorbeifahren zweier PKW nur erschwert zulässt.

Aus Richtung Wörth kommend kann man daher über die Süd-Einfahrt nur mehr bis zum Kaufhaus Lohninger zufahren.



# Bus / Parkplätze!

---

## Bushaltestellen:

### **Öffentlicher Nahverkehr**

Im Marktbereich von Rauris werden folgende

**Bushaltestellen** vorgesehen:

- Bereich südliche Einfahrt (Poserweg)
- Bereich Schulhof Volks- und Hauptschule Rauris
- Bereich nördlich des Gemeindeamtes

## Anbindung:

Von vier Knotenpunkten der Entlastungsstraße führen Nebenerschließungsstraßen direkt in Richtung des Marktzentrums und ermöglichen so eine Erschließung des Ortskernes von mehreren Seiten:

- von Süden entlang der alten Landesstraße bis Kaufhaus „Lohninger“
- von Norden über die „Birnenallee“

- von Westen einmal auf Höhe des „Wiesenweges“ (Wiesenwegbrücke) sowie ca. 500 m weiter nördlich im Bereich des Sportplatzes (Kreuzbodenbrücke).

## Parkplätze

Öffentliche Parkmöglichkeiten bestehen (Kurzparkzone 3 Stunden):

- in der Sportstraße
- auf dem zentralen Parkplatz oberhalb der Tennisplätze
- im Bereich vor dem Musikpavillon
- nördlich beim Gemeindeamt
- neben dem Gemeindebauhof
- im Bereich des Kindergartens und entlang des Wiesenweges

**Zusätzlich wird in den Ferienzeiten der Schulhof als Parkplatzmöglichkeit genutzt.**

# Zukunft Marktgestaltung!

---

Eines ist besonders für die wirtschaftliche Entwicklung im Marktzentrum von besonderer Wichtigkeit - „unser Markt muss umgestaltet werden“!

Deshalb heißt die Devise für die kommenden Jahre „Marktgestaltung“.

Bereits im kommenden Herbst soll ein wesentlicher Bereich in der Marktstraße („Landrichterhaus“ bis „Cafe-Restaurant Sonnblick“) saniert werden.

Die Vorschläge liegen auf dem Tisch. Die Ausschreibung läuft! Kosten ermitteln, Finanzieren, Bauen - los geht's!



# Einladung

---

Zum feierlichen Eröffnungsfest der neuen Entlastungstrasse Rauris und des neuen „Summererparks“ werden die gesamte Bevölkerung und unsere Gäste herzlich eingeladen.

Samstag, 30. Juni 2001

Beginn: 10:30 Uhr - Festakt mit Einweihung beim neuen „Summererpark“ (Fest-Programm siehe letzte Seite)

Herzlich eingeladen sind auch die örtlichen Vereine und Gruppen am Festakt teilzunehmen. Dazu werden die Trachtenmusikkapelle Rauris, die Kameraden des ÖBK Rauris, die Feuerwehren Rauris und Wörth, Das Rote Kreuz Rauris, der Goldgräberverein sowie die Trachtenfrauen gebeten, um 10:00 Uhr bei der Feuerwehrzeugstätte Rauris zusammen zu kommen.

Die Hausbesitzer entlang der Marktstraße werden gebeten die Häuser zu beflaggen !

15:00 Uhr:

## Kinderfest

mit „Jako´s Spielexpress  
am Festzeltgelände

## Hupfburg!



# Ein Fest für alle!



13:00 Uhr:  
Großer Bauermarkt mit herrlichen Produkten aus unserer Region



12:30 Uhr:  
Konzert der Trachtenmusikkapelle Rauris im Festzelt



16:00 Uhr:  
Die "Amstettener Musikanten"  
im Festzelt  
Sonntag: „Frühschoppen“

## The Creedence Clearwater Revival Project

DAS "CCR-PROJECT" SPIELT HITS UND KOMPOSITIONEN  
DER LEGENDÄREN ROCKGRUPPE  
"CREEDENCE CLEARWATER REVIVAL"  
AUS DEN JAHREN 1967 BIS 1972.  
BLUES- UND ROCKELEMENTE ERGÄNZEN  
DIESES SEHENS- UND HÖRENSWERTE PROGRAMM!  
BEIM

### ENTLASTUNGSSTRAÙE RAURIS

### ERÖFFNUNGSFEST

Samstag, 30. Juni 2001

21:00 Uhr im Festzelt (Kreuzboden)

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!



# ENTLASTUNGSSTRAÙE RAURIS

## ERÖFFNUNGSFEST

**Samstag, 30. Juni 2001**

**10:30 Uhr:** Eröffnungsfestakt beim neuen "Summererpark"  
Entlastungsstraße und Summererpark  
Festrede Landeshauptmann Dr. Franz Schausberger

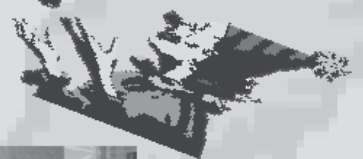
**12:00 Uhr:** Konzert der Trachtenmusik-  
kapelle Rauris im Festzelt beim Kreuzbodenlift  
("Pinzgauer Schmankerl buffet" nur S 130,--)



**13:00 Uhr:** Grosser Bauernmarkt  
beim Festgelände



**15:00 Uhr:** Kinderfest mit  
"Jakob's Spiel Express"  
am Festplatz und auf der Strasse



**16:00 Uhr:**  
Die "Amstettener Musikanten"  
im Festzelt



**21:00 Uhr:** Konzert - CCR  
"Creedence Clearwater Revival - Project"  
im Festzelt (Eintritt: Vorverkauf S 80,-- (Tel. 6202-11)  
Abendkassa: S 100,--)



**Sonntag, 01. Juli 2001**

**10:30 Uhr:** Frühschoppen mit den "Amstettener Musikanten"

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!